



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE OFFIZIALAT

Bischöflich Münstersches Offizialat – Postfach 14 62 – 49363 Vechta

**An den Landkreis Cloppenburg
Herrn Landrat Wimberg
Herrn Kreisrat Varnhorn**

49661 Cloppenburg

Abteilung Schule und Erziehung

Postfach 14 62 49363 Vechta

Bahnhofstraße 6 49377 Vechta

LANDKREIS CLOPPENBURG

EINGANG 13. JULI 2016

II/40

b. R. se. ber

Vechta, 07. Juli 2016

Schaffung zusätzlicher Klassen- und Kursräume

De 13107/16

Sehr geehrter Herr Landrat Wimberg,
sehr geehrter Herr Kreisrat Varnhorn,

das Bischöflich Münstersche Offizialat ist Eigentümer der Liebfrauenschule Cloppenburg und stellt die Schule der Schulstiftung St. Benedikt für den Betrieb der Schule zur Verfügung.

In dem Gespräch zwischen Herrn Kreisrat Varnhorn, Herrn Schulleiter Weber und Herrn Kathmann von der Schulstiftung St. Benedikt am 04.05.2016 wurde über die Schaffung von 2 Klassenräumen und 2 Kursräumen gesprochen. Diese zusätzlichen Räume werden notwendig, da aufgrund der Wiedereinführung des 9 jährigen Gymnasiums mehr Schüler beschult werden.

Die Vorbereitung der Schule auf G9 kann vergleichsweise günstig realisiert werden. Die Pausenhalle der Marienschule sowie vorhandene Räumlichkeiten in der früheren Haushaltsschule werden dazu umgenutzt. Im Zuge der Umbauarbeiten soll gleichzeitige eine energetische Ertüchtigung auf den Stand der aktuellen Energieeinsparungsverordnung vorgenommen werden.

Die Maßnahmen werden laut der beiliegenden Kostenschätzung mit 220 T Euro angesetzt. Das Bischöfliche Münstersche Offizialat ist bereit, in die Liebfrauenschule Cloppenburg als modernen Schulstandort zu investieren. Das Gesamtprojekt ist jedoch nur realisierbar, wenn wir auf die Hilfe des Landkreises zählen dürfen. Wir bitten daher um eine Kostenbeteiligung von 50% in Höhe von 110 T Euro.

Für weitergehende Erläuterungen steht Ihnen unsere zuständige Architektin Frau Riesenbeck gerne zur Verfügung. Insbesondere bieten wir Ihnen an, auf einem Vorort Termin gemeinsam das Projekt zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bischöfliche Offizial

in Vertretung

Peter Kossen
Prälat

Anlage: Kostenschätzung, Entwürfe, Karten

Maßnahmenkatalog

Stand 20.04.2016

Liebfrauenschule CLP -

Seite 1

**Energetische Sanierung
 und Pausenhallenumbau vom ULF zu Klassenraum**

Übersicht Massen:

Klassenraum EG: Fläche A: ca. 57m² / Umfang U: ca. 30m

Fassadenfläche: Nord ca.90m² - Süd ca.70m²

Dachfläche: ca. 135m²

Anzahl Fenster Süd: 17 Stk. und 1 Tür (1,69*3,23m) / Fensterfläche Gesamt: ca.75m²
 (Sonnenschutz nur im 1. und 2.OG)

Anzahl Fenster Nord: 17 Stk. und 1 Tür (1,69*3,23m) / Fensterfläche Gesamt: ca. 50m²
 (Sonnenschutz nur im 1. und 2.OG)

Gewerke: KG 300

01. Bauunternehmerarbeiten:

01.1. Rückbau und Entsorgung von 4 Fensterbänken: 1,70m * 0,3m Naturstein = 150.-

01.2. Estrichschnitte im Bereich der neuen Wände bis auf die Sohle . ca. 18m lang ; ca. 15cm breit = 450.-

01.3. **Eventualposition:** Umsetzen einer T30 RS Tür

01.3.1 Türöffnung versetzen - Mauerwerk, neuer Sturz, Beiputzarbeiten = 850.-

01.4. **Eventualposition:** Nachträgliches Abdichten und Dämmen des vorhandenen Sockelbereiches

01.4.1 Handschachtung entlang des Sockels und Entsorgung des Aushubmaterials - 24lfdm. = 750.-

01.4.2 Reinigen des Sockelbereiches - 24*0,8m= 19,2m² = 50.-

01.4.3 Abdichten des Sockels mittels 2 Arbeitsgängen 2K- Bitumenanstrich - 19,2m² = 1.600.-

01.4.4 Dämmen des Sockels mittels einer 100mm Perimeterdämmung - 19,2m² = 600.-

01.4.5 Anfüllen und verdichten der Baugrube - 10m³ = 250.-

01.5 Facharbeiterstunden - 25 Facharbeiterstunden/ 25 Helferstunden 1100.- + 950.- = 2.050.-

Bauunternehmer: Summe Netto = 5.900.- + 850.-

Energetische Sanierung und Pausenhallenumbau vom ULF zu Klassenraum

02. Trockenbauarbeiten/ Innentüren/ Tischler:

02.1. Decken trennen und UK ergänz. für Wand- Deckenanschlüsse Bereich der neuen Wände. - 18m	= 540.-
02.2. TroBau Wände mit Schott im Bestandsdeckenbereich (55m ² , 12,5cm,h= 3,56m) Silentboard, Diamant, Ständer mit Dämmung, Diamant, Silentboard - 53dB) 42,80€/m (bei 2mal GK je Seite = 53dB)	= 2.400.-
02.3. Türöffnung (1,65/2,26m) für Eingangstür anlegen	= 100.-
02.4. Nach Rückbau 17 Nord Fenster u. Wiedereinbau - Schließen der offenen Fensterleib. mittels GK	= 1.190.-
02.5. 5 neue Fensterbänke(Klassenraum neu): 1,70m * 0,3m MDF weiß mit Multiplexkante 12 Blechverkleidungen zwischen neuem Fenster und alter Fensterbank	= 340.- = 1.080.-
02.6. 1 neue Klassenzimmertür dichtschießend mit seitlicher Festverglasung (1,65*2,26m)	= 1.050.-
02.7. Evtl.Pos.: 1 neue T30 RS Tür mit Zarge	= 1.050.-
-	
02.8 Facharbeiterstunden - 20 Facharbeiterstunden/ 20 Helferstunden 800.- + 700.-	= 1.500.-

Trockenbauarbeiten/ Innentüren/ Tischler: Summe Netto = 8.200.- + 1.050.-
--

03. Anstrich - und Bodenbelagsarbeiten/ Fassadenbauarbeiten:

03.1 Anstricharbeiten

03.1.1. Spachteln der neuen Trockenbauwände und Fensterpfeilerverkleidungen - 140m ²	= 420.-
03.1.2. Schleifen und Grundieren der neuen Wände - 120m ²	= 160.-
03.1.3. Anstrich auf allen Wänden in der Pausenhalle (Überholungsanstrich)- 35m ² und im neuen Klassenraum, sowie Anstricharbeiten der Pfeilerverkleid. in allen Geschossen -120m ²	= 200.- = 600.-
03.1.4. Anstrich auf allen Decken in der Pausenhalle (Überholungsanstrich) - 120m ²	= 480.-
03.1.5. Mehrkosten für 2-farbigen Anstrich - 155m ²	= 140.-
03.1.6. Anstrich einer neuen Türzarge und einer Bestandszarge (inkl. Türblatt) -	= 60.-
03.1.7. Evtl.Pos.: Anstrich der Alufassadenelemente auf der Südseite - 70m ²	= 1.400.- (Alt 01)
-	
03.1.8. Facharbeiterstunden - 25 Facharbeiterstunden/ 25 Helferstunden 1000.- + 550.-	= 1.550.-

03.2 Bodenbelagsarbeiten

03.2.1. Spachteln und Schleifen des vorhandenen Betonwerksteines - 60m ²	= 450.-
03.2.2. Verlegen von Linoleum, Schmelzdraht und Fußleisten: Fläche und Umfang - 60m ²	= 1.290.-
-	
03.2.3 Facharbeiterstunden - 10 Facharbeiterstunden/ 10 Helferstunden 400.- + 220.-	= 620.-

Anstrich - und Bodenbelagsarbeiten: Summe Netto = 5.970.- + 1.400.-
--

Energetische Sanierung und Pausenhallenumbau vom ULF zu Klassenraum

03.3 Fassadenbauarbeiten Nord + Süd (Eventualposition)

03.3.1 Gerüstarbeiten auf Nord- und Südseite (24lfdm. H= 11m)	= 2.150.-
03.3.2 Reinigen und Ausgleichen des Untergrundes: Nord ca.90m ²	= 135.-
Süd ca.70m ²	= 105.- (Alt 02)
03.3.3 Anlegen einer Holz UK mit Lüft.- und Dämmebene (160mm WLG032) Nord ca.90m ²	= 2.700.-
Süd ca.70m ²	= 2.100.- (Alt 02)
03.3.4 Lüftungsprofile und Leibungsbildung bedenken - 160lfdm.	= 800.-
03.3.5 Sonnenschutzkästen (12 je Seite)	= 1.440.-
03.3.6 Dämmen der überkragenden Betondachscheibe - Gesimsausbildung - 24m ²	= 1.320.-
03.3.7 Bekleidung der gesamten Fassade mit einer Aquapanel Cement Board Outdoor Nord ca.90m ²	= 3.420.-
Süd ca.70m ²	= 2.660.- (Alt 02)
03.3.8 Putzabschlussprofile Sockel- und Sturzanschlüsse montieren - 80lfdm. (Nord und Süd)	= 720.-
03.3.9 Armiermörtel, Grundieren, Oberputz - Nord ca.90m ²	= 1.755.-
Süd ca.70m ²	= 1.365.- (Alt 02)
03.3.10 Mehrkosten für farbigen Anstrich Nord ca.90m ²	= 108.-
Süd ca.70m ²	= 84.- (Alt 02)
03.3.11 Mehrkosten für Glattputz an Gesimskasten - 20m ² (Nord und Süd)	= 1.600.-
03.3.12 Mehrkosten für Sockelputzausbildung mit Sperranstrich - 25m ² (Nord und Süd)	= 125.-
-	
03.3.13 Facharbeiterstunden - 25 Facharbeiterstunden/ 25 Helferstunden 1.175.- + 950.-	= 2.125.-

Fassadenbauarbeiten: Summe Netto = 18.398.- (+ 6.314.- = 24.712.- inkl. Südseite - Alt 02)

04. Fensterbau- und Sonnenschutzarbeiten

04.1 Rückbau/ Entsorgung aller Fenster+Türen und des Sonnenschutzes auf der Nordseite - pauschal inkl. Montageleistung für die neuen Fenster - 17 Fenster und 1 Türen	= 3.500.-
04.2 Evtl.Pos.: Rückbau/ Entsorgung aller Fenster+Türen und des Sonnenschutzes auf der Südseite inkl. Montageleistung für die neuen Fenster - 17 Fenster und 1 Türen	= 3.500.-
04.3 Einbau neuer Fenster und einer Tür auf der Nordseite in - 50m ²	
A -Kunststoff oder	A = 13.100.-
B -Aluminium - Uw-Wert= 0,9 W/(m ² K)	B = 31.750.-
04.4 Evtl.Pos.: Einbau neuer Fenster und einer Tür auf der Südseite in - 75m ²	
A -Kunststoff oder	A = 19.650.-
B -Aluminium - Uw-Wert= 0,9 W/(m ² K)	B = 47.625.-
04.5 Alternativ.Pos.: Austausch der vorhandenen Verglasung auf der Südseite mit einem besseren Ug -Wert (beste 2-fach Verglasung derzeit) und neue Alu Glasleisten (vorbehaltlich, dass die vorhandenen Alu Rahmen dickere Glasscheiben aufnehmen können)	C = 8.625.-

**Energetische Sanierung
und Pausenhallenumbau vom ULF zu Klassenraum**

Fortsetzung - 04. Fensterbau- und Sonnenschutzarbeiten

04.6 Sonnenschutz auf Süd- und Nordseite neu montieren (nur in beiden Obergeschossen)!!! (inkl. Gruppensteuergeräte und Führungsschienen) 12 Stk. Nord- 25m ² / 12 Stk. Süd- 45m ²	
D - Raffstore oder	D = 9.800.-
E- Vertikalmarkise	E = 7.700.-
04.7 Außenfensterbänke Nordseite (Tiefe = 18cm) - 25 lfdm.	= 1.200.-
04.8 Evtl.Pos.: Außenfensterbänke Südseite - 30 lfdm.	= 1.440.-
-	
04.9 Facharbeiterstunden - 15 Facharbeiterstunden/ 15 Helferstunden 660.- + 570.-	= 1.230.-

Metallbauarbeiten + SoSchu:

Summe Netto = 39.355.- (Fenster Nord A, Fenster Süd-C, Sonnenschutz E, inkl. neuer Tür Süd und Folierung Flügel)

Summe Netto = 100.045.- (Fenster Nord B, Fenster Süd-B, Sonnenschutz D)

05. Dachabdichtungsarbeiten (nur bedingt erforderlich und empfehlenswert)

05.1 Rückbau und Entsorgung von Dachbahnen und Dachdämmung - 130m ²	= 3.250.-
05.2 neuer Dachaufbau (16-20cm Dämmung - WLG035 - Alternativ 12cm WLG024) - 130m ²	= 8.840.-
05.3 Anschlussarbeiten an Brüstungsgeländer und flankierende Gebäudeteile, pauschal	= 650.-
05.4 Regenrinne und Fallrohre erneuern, Erstellen eines Notüberlaufes je Seite, pauschal	= 1.600.-
- 24m Regenrinne	
- 22m Fallrohr	
-	
05.5 Facharbeiterstunden - 10 Facharbeiterstunden/ 10 Helferstunden 480.- + 300.-	= 780.-

Dachabdichtungsarbeiten: Summe Netto = 15.120.-

06. Fassadenanpassungsarbeiten an Langhausfassade - Trauco

06.1 Rückbau und Zwischenlagern der Eternitplatten für die Arbeiten an Aquapanelfassade	= 300.-
- 25 lfdm. Nord und Süd	
06.2 Zuschneidearbeiten und Anpassen der UK der Eternitfassade im Bereich Nahtstelle Langhaus zu Pausenhalle	= 1.500.-
- 25 lfdm. Nord und Süd	
-	
06.3 Facharbeiterstunden - 10 Facharbeiterstunden/ 10 Helferstunden 480.- + 420.-	= 900.-

Fassadenanpassungsarbeiten: Summe Netto = 2.700.-

**Energetische Sanierung
und Pausenhallenumbau vom ULF zu Klassenraum**

Zusammenstellung:

Empfehlung

T30 RS Tür bleibt, Fassade Süd wird auch saniert, nur die Verglasung auf der Südseite und der Sonnenschutz werden ausgetauscht, die Dachfläche wird nicht komplett saniert, aber 3.500.- Netto für die Ertüchtigung ausgegeben.

Dieses macht energetisch nur Sinn, wenn mindestens 100mm Wärmedämmung bereits auf dem Dach verbaut worden sind.

Netto	88.277.-
MwSt.	16.012,63
Brutto	105.049,63

Gewerke: KG 400

HLS - Angabe Kostenschätzung Herr Heinje

Austausch von 10 Heizkörpern (inkl. Leitungen neu verlegen) = **7.500.-**

Elektro - Kostenschätzung G+H Architekten

Separieren und Ertüchtigen der Beleuchtung/ neue Steckdosen und EDV = **3.500.-**

Blitzschutz ertüchtigen = **1.500.-**

Summe der Kosten KG 400

Netto	12.500.-
MwSt.	2.375.-
Brutto	14.875,-

Summe der Kosten KG 300 - 400

Netto	100.777.-
MwSt.	19.147,63
Brutto	119.924,63

Baunebenkosten: KG 700 (25% der anrechenbaren Kosten der KG 300-400)

96.777.- * 25% = **24.194,25** Baunebenkosten

Summe der Kosten KG 300 - 700

Netto	124.097,25
MwSt.	24.618,54
Brutto	148.715,79

Gerundet:

Brutto
150.000,00

Umbau Haushaltstrakt:
70.000,00

Gesamt:

Brutto **220.000,00**

A 03

Vorentwurf

Konzept:

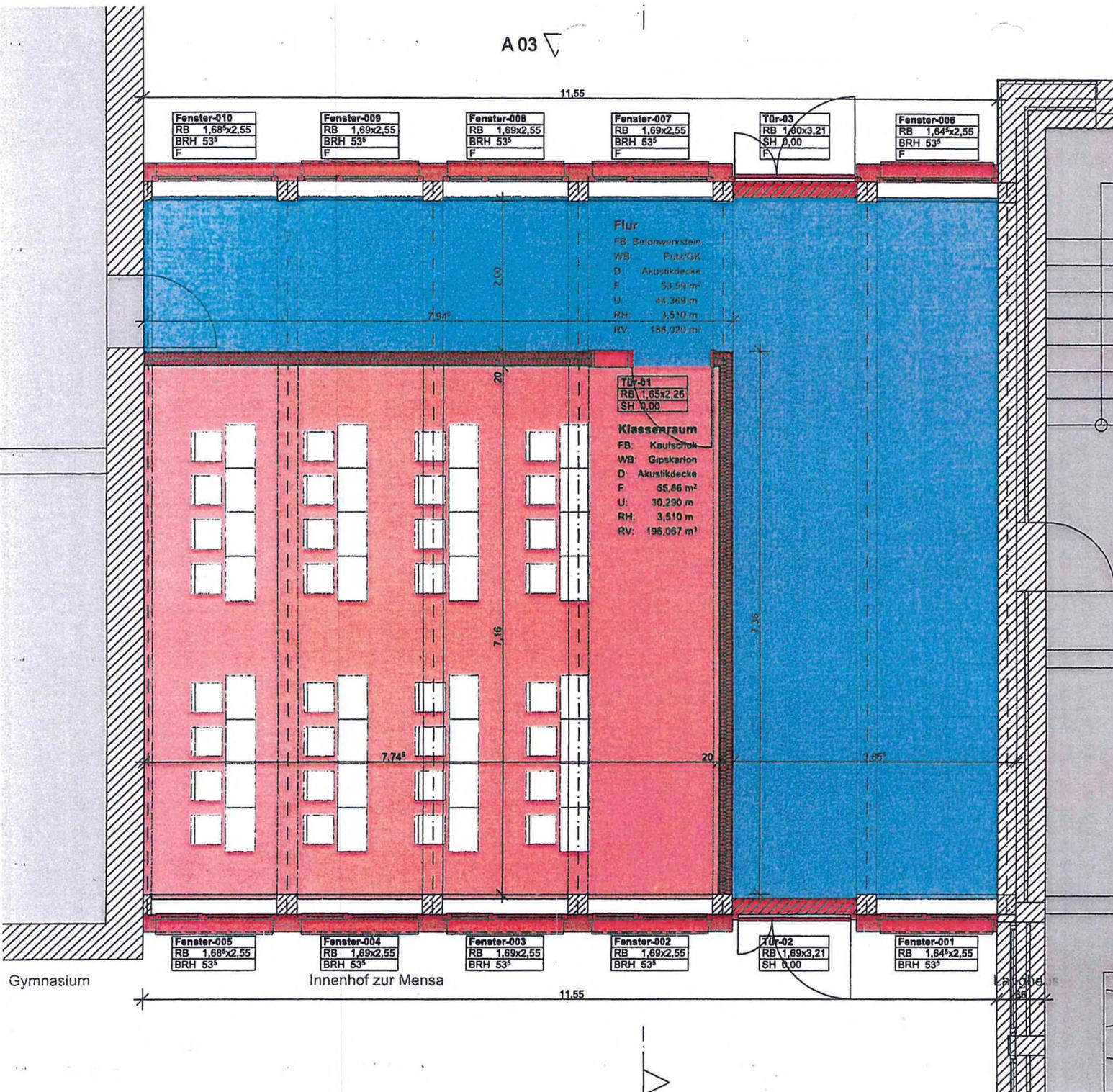
Erstellen eines Klassenraumes im Bereich der Pausenhalle in Trockenbauweise mit hohem Schalldämmwert

vorgesehen ist ein Whiteboard
kein Waschbecken

Energetische Sanierung der Fassade:
180 mm Mineralwolle-Dämmung (WLG 032)
Fenster mit U_w -Wert = $0,9 \text{ W/m}^2\text{K}$

dunkle Aquapanel-Putzfassade

Farbliche Absetzung vom Langhaus



BV Zwischenbau/Pausenhalle
 Marienschule, Wallgärten 20,
 49661 Cloppenburg
 Grundriss EG.
 Neubau (rot)/Abbruch (gelb)
 Maßstab 1:50
 03.03.2016

Vorentwurf

Südseite

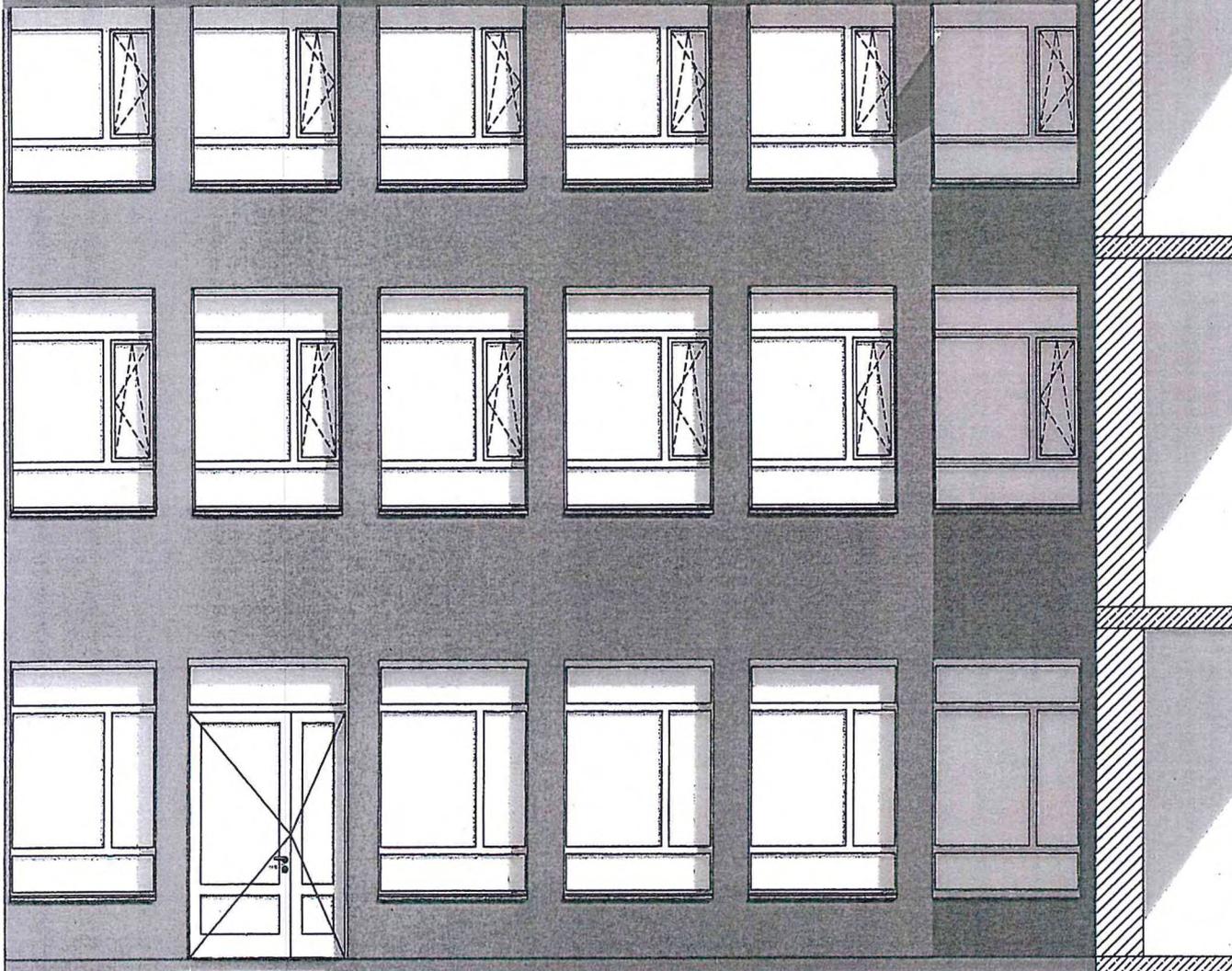
2. OG Sonnenschutz

1. OG Sonnenschutz

EG kein Sonnenschutz

BV Zwischenbau/Pausenhalle
Marienschule, Wallgärten 20,
49661 Cloppenburg
Ansicht Süd, Fenster gleich
Maßstab 1:50
25.04.2016

göken + henckel Architekten BDA



Vorentwurf



Nordseite

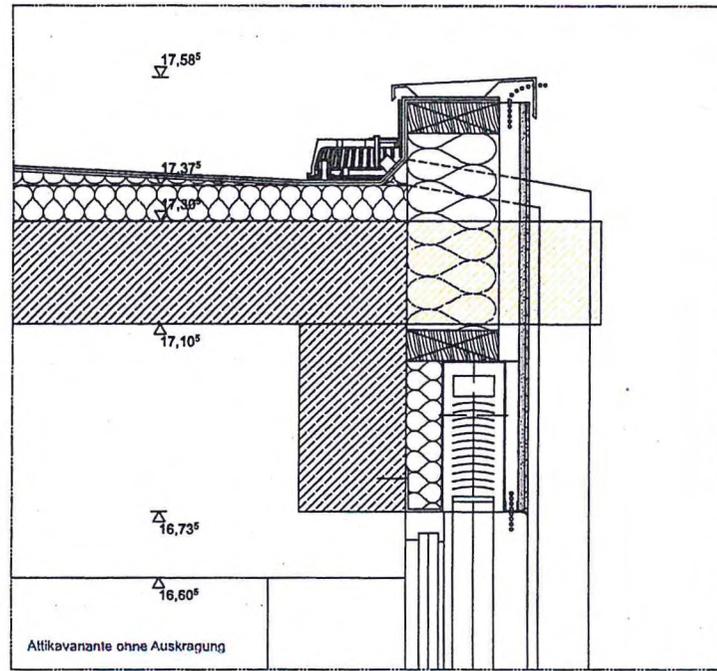
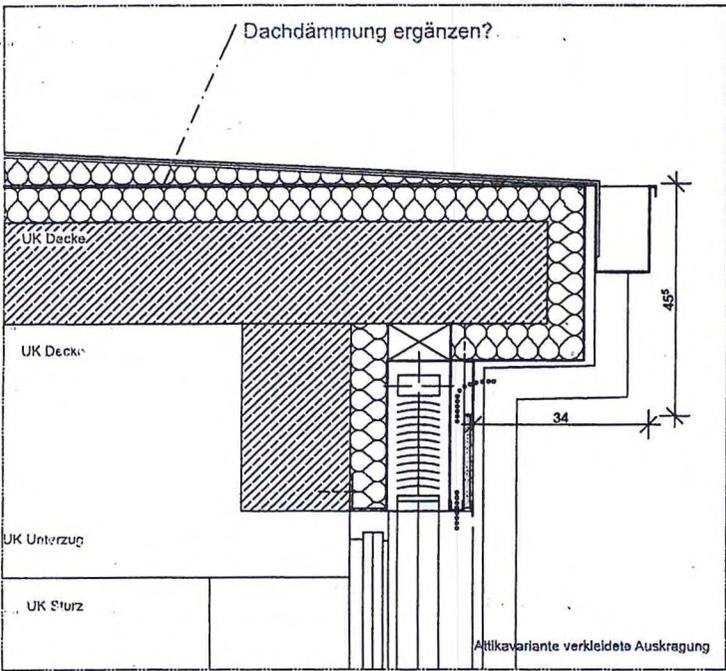
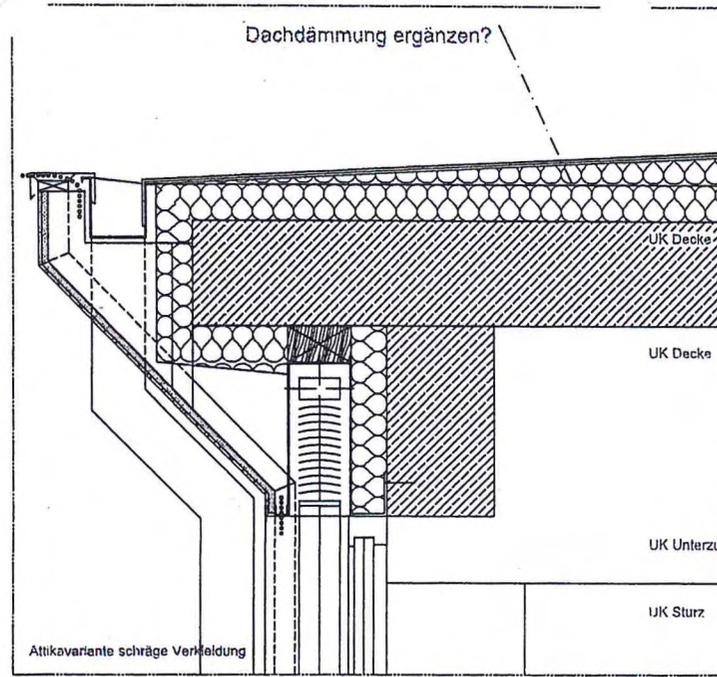
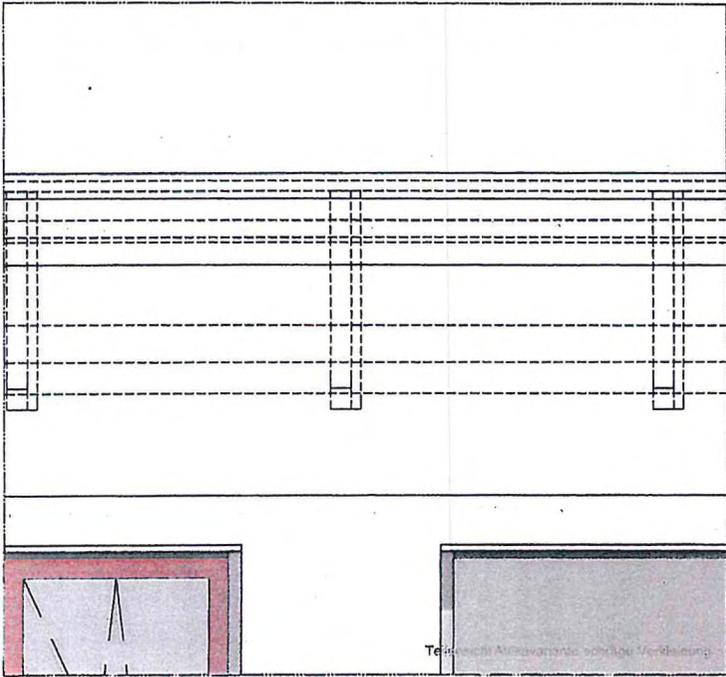
2. OG Sonnenschutz

1. OG Sonnenschutz

EG kein Sonnenschutz

BV Zwischenbau/Pausenhalle
Marienschule, Wallgärten 20,
49661 Cloppenburg
Ansicht Nord, Fenster gleich
Maßstab 1:50
20.04.2016

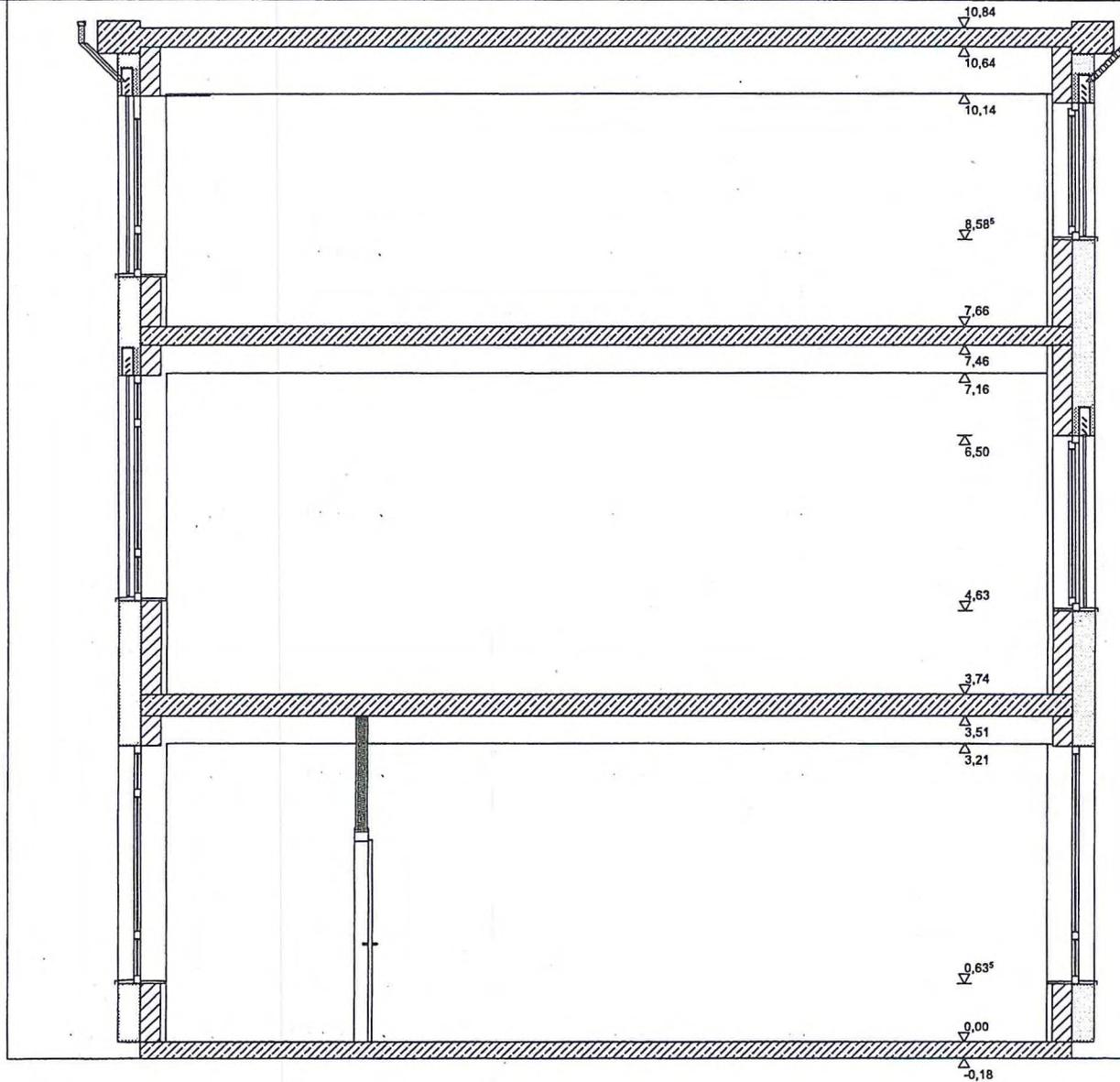
güken + henckel ArchitektenBDA



Vorentwurf

BV Zwischenbau/Pausenhalle
 Marienschule, Wallgärten 20,
 49661 Cloppenburg
 Fassadenschnitt Attika Varianten
 Maßstab 1:20
 03.03.2016

Vorentwurf



BV Zwischenbau/Pausenhalle
Marienschule, Wallgärten 20,
49661 Cloppenburg
Schnitt A-A
Maßstab 1:50
26.04.2016

göken + hanckel Architekten GbR

Flucht- und Rettungsplan

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

1. Unfall melden Notruf 112

WER mittel ?
WAS ist passiert ?
WVO ist am passiert ?
Sind Menschen in Gefahr ?

2. Erste Hilfe

Absicherung des Unfallsortes
Versorgen der Verletzten
Anweisungen beachten

3. Weitere Maßnahmen :

Konkretionen oder
Feuerwehr einleiten
Schaubetriebe einleiten

Sammelstelle
Grünanlagen Turnhalle

Brände verhindern



Stimmen Rauch vermeiden !

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

Brand melden Feuerwehr 112

Handfeuermelder

In Sicherheit bringen

Gefährdete Personen warnen

Hilfen leisten

Türen schließen

Gefahrenschweren
Fluchtwegen folgen

Löschversuch
unternehmen

Ausgang nicht benutzen

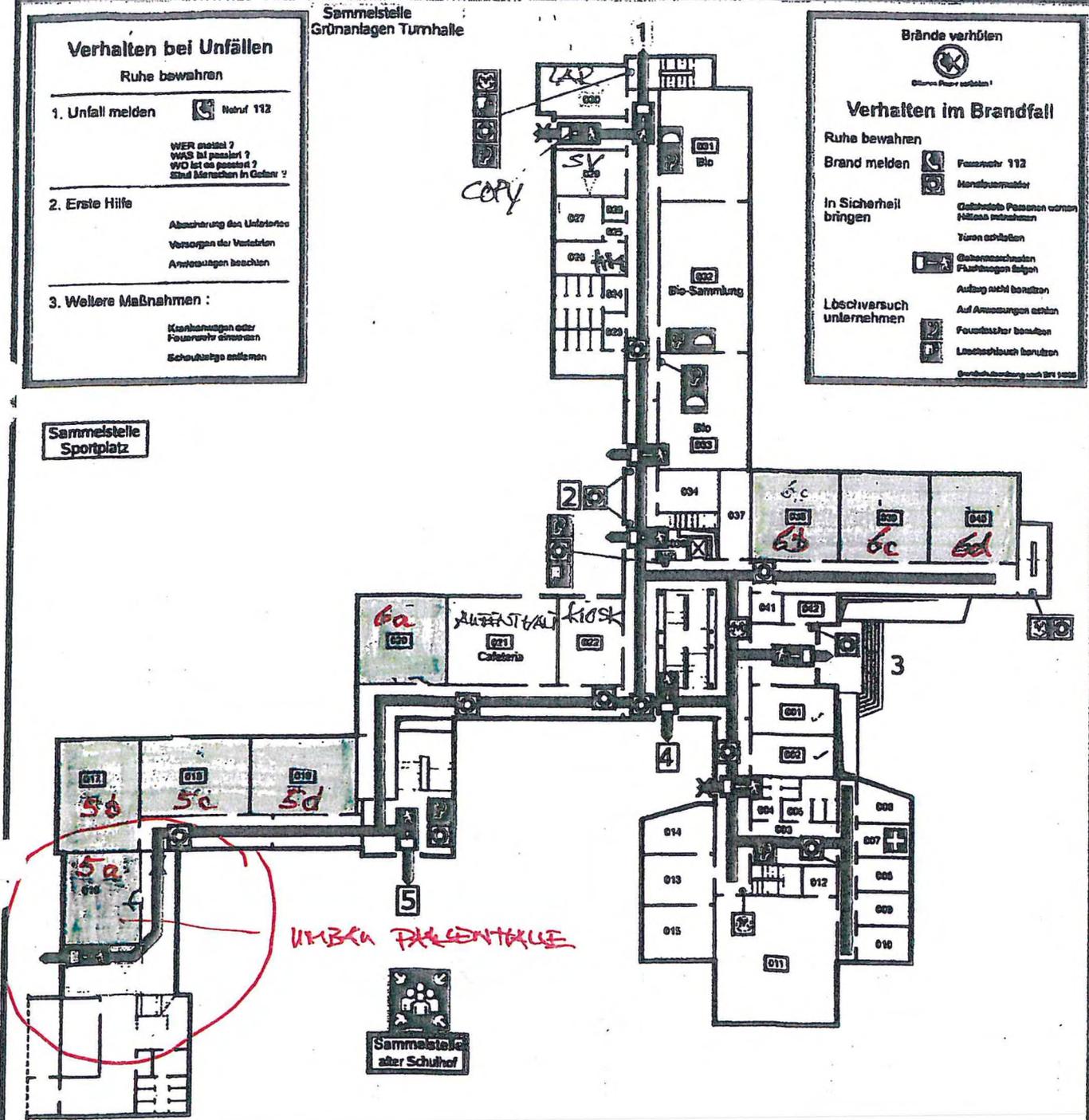
Auf Anweisungen achten

Feuerlöscher benutzen

Leuchtkegel benutzen

Brandbekämpfung nach DIN 14193

Sammelstelle
Sportplatz



Legende

Rettungsweg

Feuerlöscher

Erste Hilfe

Handfeuermelder

Sammelstelle

Feuerlöschschlauch

Auslösung
Rauchabzug

Löschdecke

Ausgänge

- 1 - Biologie
- 2 - neuer Schulhof
- 3 - Haupteingang
- 4 - alter Schulhof
- 5 - ND-Tür

Liebfrauenschule
Cloppenburg

Erdgeschoss

Erstellt: 14.01.2002

Planersteller:

MINIMAX

Flucht- und Rettungsplan

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

1. Unfall melden  Notruf 112

WER meldet?
WAS ist passiert?
WO ist die Gefahr?
Sind Menschen in Gefahr?

2. Erste Hilfe

Absperzung des Unfallortes
Versorgen der Verletzten
Anweisungen befolgen

3. Weitere Maßnahmen:

Kranke/wegende
Feuerwehr anrufen
Schnell Hilfe anfordern

Sammelstelle
Grünanlagen Turnhalle



Brände verhindern



Öffnen Feuerlöscher!

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

Brand melden  Feuerwehr 112

Handfeuermelder

In Sicherheit bringen

Deutliche Personen werden
Hilfslos evakuieren

Türen schließen

 Gekennzeichnete
Fluchtwege folgen

Ausgang nicht benutzen

Löschversuch unternehmen

Auf Anweisungen achten

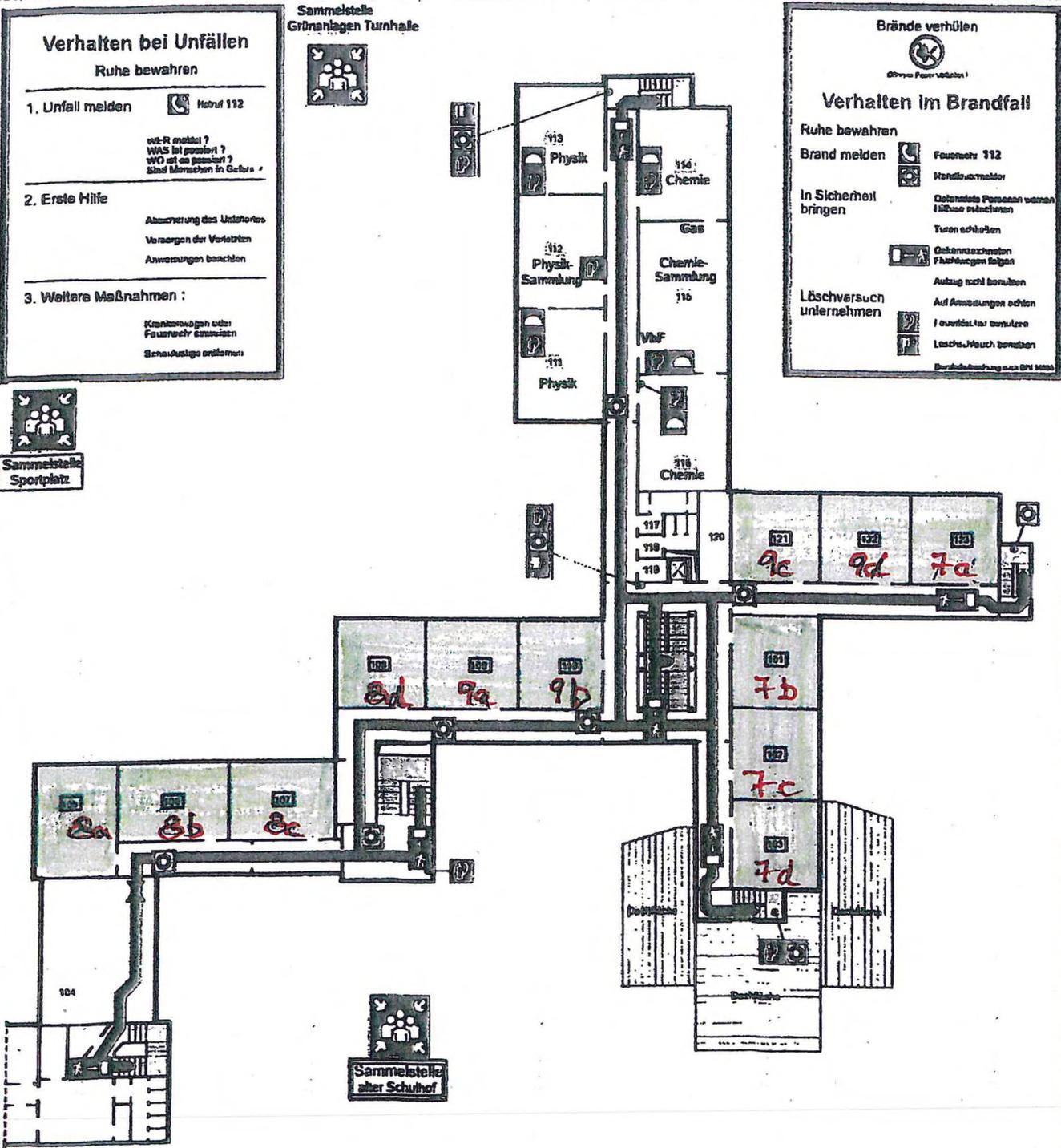
 Feuerlöscher benutzen

 Löschdecke benutzen

Berufliche Ausbildung nach DIN 14090



Sammelstelle
Sportplatz



Legende

-  Standort
-  Rettungsweg
-  Sammelstelle
-  Feuerlöscher
-  Handfeuermelder
-  Feuerlöschschlauch
-  Löschdecke

Liebfrauenschule
Cloppenburg

1. Obergeschoss

Erstellt: 14.01.2002

Planer/Zeichner:

MINIMAX

Flucht- und Rettungsplan

Verhalten bei Unfällen

Ruhe bewahren

1. Unfall melden  Notruf 112

WIR mittel?
WAS ist passiert?
WO ist es passiert?
Sind Menschen in Gefahr?

2. Erste Hilfe

Absicherung des Unfallortes
Versorgen der Verletzten
Anweisungen beachten

3. Weitere Maßnahmen:

Kranke, Verletzte oder
Fahrgäste ansprechen
Schadstoffe entfernen

Sammelstelle
Grünanlagen Turnhalle



Brände verhindern



Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

Brand melden  Feuermeld 112

 Handfeuermelder

In Sicherheit bringen
Gefährdete Personen warnen
Hilfsmaßnahmen

Türen schließen

 Gefahrenzeichen
Fluchtwegen folgen

Auflage nicht benutzen

Auf Anweisungen achten

Löschversuch unternehmen
 Feuerlöscher benutzen

Löschschlauch b. nutzen

Brandbekämpfung nach B14 1020

Sammelstelle
Sportplatz



Sammelstelle
alter Schulhof



Legende

-  Standort
-  Rettungsweg
-  Sammelstelle
-  Auslösung Rauchabzug
-  Feuerlöscher
-  Handfeuermelder
-  Feuerlöschschlauch

Liebfrauenschule
Cloppenburg

2. Obergeschoss

Erstellt: 14.01.2002

Plansteller:

MINIMAX

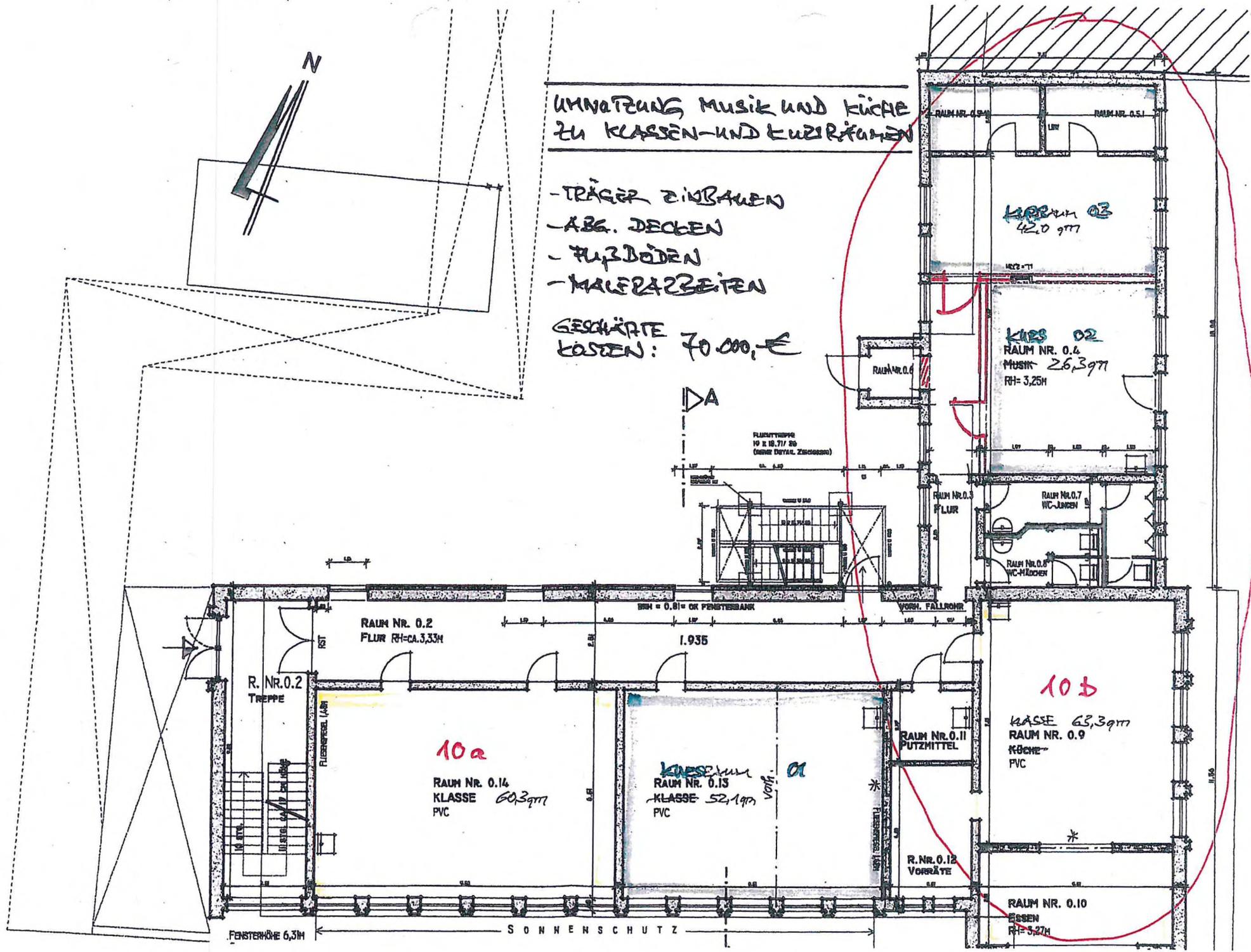
UMWANDLUNG MUSIK UND KÜCHE
ZU KLASSEN-UND LEHRRÄUMEN

- TRÄGER EINBAUEN
- ABG. DECKEN
- FUßBÖDEN
- MALERARBEITEN

GESCHÄTZTE
KOSTEN: 70.000,- €

DA

FLUCHTTÜR
10 x 18,71/80
(OHNE DETAIL ZUSCHUSS)



N

RAUM NR. 0.2
FLUR RH=CA.3,33M

R. NR.0.2
TREPPE

10a

RAUM NR. 0.14
KLASSE 60,3qm
PVC

KLASSE 01
RAUM NR. 0.13
KLASSE 52,1qm
PVC

RAUM NR.0.11
PUTZMITTEL

10b
KLASSE 63,3qm
RAUM NR. 0.9
KÜCHE
PVC

R. NR.0.12
VORRÄTE

RAUM NR. 0.10
ESSEN
RH=3,27M

FENSTERHÖHE 6,31M

SONNENSCHUTZ

BRN = 0.81 OR FENSTERBANK

1.935

KLASSE 03
42,0 qm

KLASSE 02
RAUM NR. 0.6
MUSIK 26,3qm
RH= 3,25M

RAUM NR.0.5
FLUR

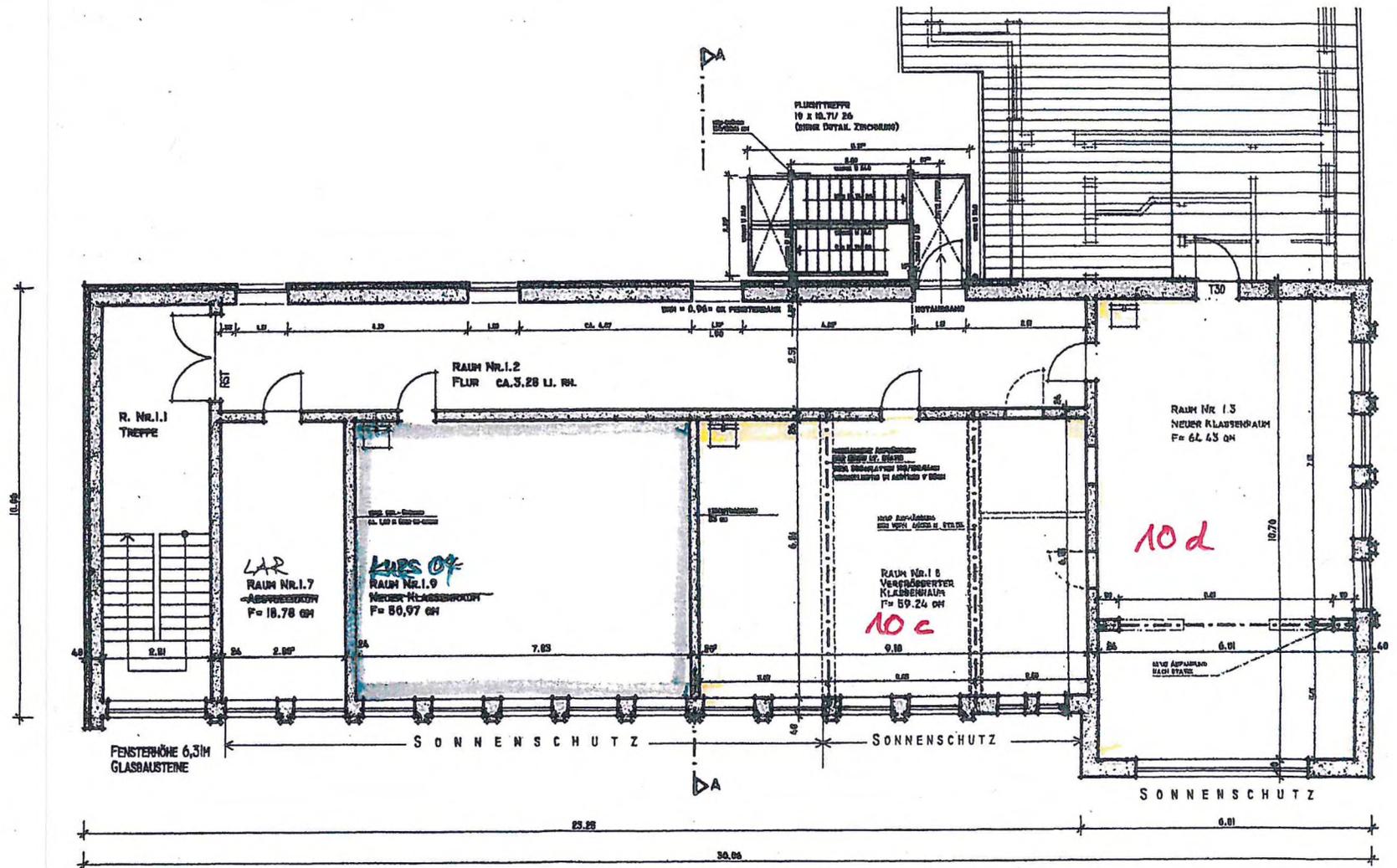
RAUM NR.0.7
WC-LINSEN

RAUM NR.0.8
WC-KÜCHEN

VORR. FALLRM

11,84

11,84



OBERGESCHOSS, M. 1 : 100

A/

